

# Rollhockey

## Meisterschaft NLA

### Thunerstern verliert Derby!

#### SC Thunerstern - RSC Uttigen 2:7 (1:2)

MUR-Halle Thun 450 Zuschauer, Schiedsrichter Eggimann Münsingen, Sommer Thun

SC Thunerstern: Hauert Nils (Bühlmann Michel), Kneubühl, Wada (1), Fortes, Hirschi (1), Wagner, Rettenmund, Pfenninger, Gomes

RSC Uttigen: Langenegger (Fischer), Frey (2), Saurer 2), Lanz (1), Schaffer Sandro, Mosimann, Schaffer, Münger, Vanina (2)

Bemerkungen: Time-Foul SCT (12), Uttigen (9), Münger Uttigen nach Zusammenstoss mit der Bande verletzt ausgeschieden, kam aber in der 2. Halbzeit wieder zum Einsatz. Unverständnis, das der SRHV ein Schiedsrichter einsetzt, wo für die Uttigen Devils gemeldet ist! In Zweifelsfalle wurde doch immer gegen die Sterne gezeigt.

Torfolge:	11. Min. 1:0	Wada	31. Min. 1:3	Frey
	23. Min. 1:1	Lanz	37. Min. 1:4	Saurer (direkter Freistoss)
	25. Min. 1:2	Vanina	41. Min. 2:4	Hirschi
			42. Min. 2:5	Saurer (direkter Freistoss)
			44. Min. 2:6	Frey
			47. Min. 2:7	Vanina

Erfreulich viele Zuschauer. Beide Mannschaften suchten sofort zu einem Torerfolg zu kommen, aber beide Teams standen in der Defensive gut, was auf das Tor kam vereitelten die beiden Torhüter sicher. So dauerte es bis zur elften Minute wo der Thuner Wada sich ein Herz fasste, zwei Spieler aussteigen liess und gekonnt tief in die weitere Ecke einschoss. In der folgenden Zeit hätten die Thuner mit guten Chancen einen weiteren Treffer erzielen müssen. Aber so kam wie es kommen musste, denn innert 2 Minuten nützte Uttigen zwei Abwehrfehler der Thuner aus und gingen ihrerseits mit der 1:2 Führung in die Pause. Die Thuner waren bemüht, bald mal den Ausgleichstreffer zu bewerkstelligen, aber wieder haperte es im Abschlussbereich, womit Uttigen mit einem Konter geschickt das 1:3 erzielte. Darauf wurden die Thuner für einen rempler von Wada ungerecht mit einer 2 Min-Strafe belegt, die durch Saurer mittels direkten Freistosses zum 1:4 verwertet wurde. Die Thuner reagierten nochmals und kamen durch Hirschi, der von Wada mustergültig bedient wurde, zum 2:4 Anschlusstreffer. Ja die Thuner kamen nun zu einer Penalty Chance. Wada blieb aber an Torhüter Langenegger hängen, dies hätte das 3:4 sein müssen. Wieder haderten die Thuner mit dem Schiedsrichter, den ein harmloses Foul an der Bande ergab das 10 Teamfoul für die Thuner und so hatte Saurer erneut Gelegenheit das Skore für Uttigen zu erhöhen, was er auch ausnützte, denn der harte Schuss konnte Hauert im Thunertor nichts entgegen setzen. Somit war die Entscheidung gefallen, womit bei den Thunern nun die Jungen vermehrt zum Zuge kamen, um sich an NLA Rhythmus zu gewöhnen. Es fielen dann noch zwei weitere Treffer für Uttigen, womit das Resultat eindeutig zu hoch ausgefallen ist. Hatten die Thuner doch bis 8 Minuten vor Schluss recht mitgehalten und gezeigt, dass sie nicht weit weg sind von Gegnern wie Uttigen, die als Mitfavorit für die Meisterschaft zählen.

**Bericht Peter Lehmann**